



STIFTUNG BIOPHYSIKALISCHE MEDIZIN

Einladung zur Informationsveranstaltung

Die gemeinnützige Stiftung "Biophysikalische Medizin" lädt Sie zum zweiten Informationsanlass in diesem Frühjahr ein. Die Stiftung will eines der grossen medizinischen Probleme, die Zunahme von chronischen Erkrankungen, bei denen man die Ursache oft nicht genau kennt, objektiv untersuchen. Dazu möchte sie die verschiedensten heute angebotenen Therapien, von Schulmedizin bis zu verschiedensten komplementärmedizinischen Verfahren, miteinander vergleichen.

In der Stiftung arbeiten Grundlagenforscher der Universität Zürich und der ETH Zürich mit Privatpraktikern zusammen, die fordern, dass das klassische biochemische Denkmodell der Schulmedizin durch neue physikalische Erkenntnisse erweitert werden muss. Zusätzliche Informationen finden Sie unter: www.medizinzukunft.ch

Gibt es wissenschaftliche Theorien zur Komplementärmedizin?

Datum: Donnerstag 04.04.2019, Universität Zürich

Zeit: 18:15 bis 19:45 Uhr

Ort: Universität Zürich **Irchel**, Raum Y03-G-85

Themen:

- Was sind die besten wissenschaftlichen Theorien zur Medizin von chronischen Erkrankungen?
- Quantenphysik und Chaostheorie als Grundlage zum Verständnis der Komplementärmedizin? Der ehemalige Direktor des Max Planck Instituts für experimentelle Medizin forderte schon vor über 25 Jahren, dass diese Theorien bei komplexen Problemen in der Biologie berücksichtigt werden müssten.
- Konsequenzen für die Praxis

Referent:

- Dr. med. dent. Urs Weilenmann

Anmeldung:

Erwünscht an die Geschäftsstelle:

Peter Küpfer, Coach-In, Waisenhausplatz 14, 3011 Bern. Tel: 031 368 04 07

Mail: info@medizinzukunft.ch

Wir freuen uns auf einen interessanten Abend mit zahlreichen Teilnehmern!

Stiftung Biophysikalische Medizin

Dr. Urs Weilenmann, Präsident